

Pressemitteilung: Projekt „Meine Heimatmappe“

Eine „Heimatmappe“ für Südtirols Grundschulen

Der Heimatpflegeverband Südtirol hat am 30. August bei einer Pressekonferenz in Bozen sein neues Projekt „Meine Heimatmappe“ vorgestellt. Das Arbeitsbuch für die Grundschule enthält Lesetexte, Arbeitsblätter und Mal- und Bastelanleitungen für Kinder ab 6 Jahren und bietet somit eine solide Grundlage für die Auseinandersetzung mit Natur, Kultur und Mensch in Südtirol. Bereits im Schuljahr 2023/24 werden rund 10.000 Schüler*innen der ersten, zweiten und dritten Klassen Grundschule die Heimatmappe erhalten.

Seit jeher setzt sich der Heimatpflegeverband Südtirol für die Anerkennung und Bewahrung der Südtiroler Natur- und Kulturlandschaft, der historischen Baukultur, der Umwelt sowie der Südtiroler Volkskultur ein. Claudia Plaikner, Obfrau des Heimatpflegeverbandes, betont im Rahmen der Pressekonferenz am 30. August: „In einer globalisierten Welt ist das **Kennen der eigenen Identität und Wurzeln** gerade für die Jugend ein unabdingbarer Teil einer umfassenden Bildung und wichtige Voraussetzung, der Welt und ihren Herausforderungen offen zu begegnen. Mit der Heimatmappe möchten wir junge Menschen für Südtiroler Themen sensibilisieren und ein Bewusstsein für die Einzigartigkeit und Vielfalt unserer Umgebung schaffen.“ Dass es sich um eine wertvolle Initiative handelt, unterstreicht auch Landesrat Philipp Achammer, der das Projekt langfristig unterstützen möchte: „Nicht ist so notwendig, wie diese Initiative, die **genau zur rechten Zeit** kommt. Denn nur was man kennt, weiß man zu schätzen und zu schützen.“

Was ist die Heimatmappe?

In enger Zusammenarbeit mit Lehrpersonen der Pädagogischen Abteilung der Südtiroler Landesverwaltung und dem KSL (Katholischer Südtiroler Lehrerbund) sei festgestellt worden, so die Heimatpflege-Obfrau Plaikner, dass in den Grundschulen **Bedarf an strukturiertem und kindgerechtem Material** über Südtirol besteht. Aus dieser Erkenntnis heraus entstand die Idee zur „Heimatmappe“. Die Heimatmappe ist in fünf Bänden gegliedert, je einen für jede Grundschulklasse, und bietet Lehrkräften hochwertiges Unterrichtsmaterial, das **von Fachexpert*innen inhaltlich geprüft** wurde und direkt im Schulalltag eingesetzt werden kann. Für das Schuljahr 2023/24 sind die ersten drei Arbeitshefte verfügbar, die Hefte für die vierte und fünfte Klasse werden für das kommende Schuljahr vorbereitet.

Südtirol kindgerecht vermittelt

Umgesetzt wurde das Projekt im Verlag Narrativ gemäß den **Rahmenrichtlinien der Deutschen Bildungsdirektion** des Landes mit der **Autorin Kathrin Gschleier** und der **Illustratorin Evi Gasser**, die für ihr erfolgreiches „Mein Südtirol-Buch“ bekannt sind. Jedes Jahr steht ein bestimmter **Lebensraum aus Südtirol** im Fokus, begleitet von einem einheimischen Tier als Identifikationsfigur. Die Heimatmappe enthält Vorschläge für **Aktivitäten wie Basteln, Zeichnen und Malen**, um die Kreativität der Schüler*innen zu fördern. „Wir arbeiten mit sehr anschaulichen Bildern, mit einer kindgerechten Sprache und interaktiven Gestaltungsmöglichkeiten. Wir möchten die Kinder neugierig auf die vielfältigen Themen machen, dass sie Freude am Lernen und Spaß an der Erarbeitung der Inhalte haben,“ erklärt die Autorin Kathrin Gschleier, die im Auftrag des Heimatpflegeverbandes das inhaltliche Konzept der Heimatmappe erarbeitet hat. Anregungen zur Diskussion in der Klasse sowie

Meine Heimatmappe

Fragen, die die Einbindung von Kindern aus verschiedenen Kulturen ermöglichen, ergänzen das Material. Das Ziel der Heimatmappe ist es, den Schülerinnen und Schülern im Verlauf ihrer fünf Grundschuljahre **einen umfassenden Überblick über Südtirol** zu vermitteln.

Bereits jetzt ein großer Erfolg

Die Heimatmappe wurde bereits im vergangenen Schuljahr in einer Pilotphase in 15 Klassen erfolgreich getestet. Für den Schulbeginn 2023 konnte die Heimatmappe vorab bestellt werden: Für rund 500 Klassen der ersten drei Grundschuljahrgänge sind die Mappen von den Lehrpersonen direkt angefordert worden und bis Weihnachten werden die **etwa 10.000 Exemplare** dank der Unterstützung der Landesabteilung Deutsche Kultur, der Deutschen Bildungsdirektion und der Stiftung Südtiroler Sparkasse kostenlos an diese Klassen verteilt. Die Heimatmappe für die erste und zweite Klasse ist ab sofort auch im Buchhandel erhältlich.